

## 6. Unentgeltliche Rechtspflege und unentgeltlicher Rechtsbeistand

Einzelinitiative Marcel Blunier, Uster, vom 10. November 2020

KR-Nr. 435/2020

### *Ordnungsantrag*

*Hans-Peter Amrein (SVP, Küssnacht, fraktionslos):* Sie haben die Kurzdebatte jetzt dreimal abgelehnt und damit Urs Hans und mir das Wort entzogen. Ich beantrage Ihnen wieder, hier Stellung nehmen zu dürfen. Das ist unter anderem für mich eine sehr wichtige Initiative, die uns Herr Blunier da vorbringt. Dazu sollte man etwas sagen können, und meine Wähler möchten sicher dazu auch etwas hören und sich hier drin vertreten sehen. Wieso Sie uns das Wort nicht geben und es uns entziehen, weiss ich nicht. Meinem Sohn würde ich sagen «Trötzle», was ich Ihnen sage, weiss ich nicht. Aber entspricht sicher nicht einem Parlament und ist von mir aus gesehen schon sehr, sehr fragwürdig, was Sie hier entschieden haben und hoffentlich jetzt nicht mehr entscheiden.

### *Abstimmung über den Ordnungsantrag*

**Für den Ordnungsantrag stimmen 27 Ratsmitglieder. Damit ist das Quorum von 60 Stimmen nicht erreicht.** Das Geschäft wird in reduzierter Debatte behandelt.

*Ratspräsident Roman Schmid:* Eintreten auf Einzelinitiativen ist obligatorisch. Gemäss Paragraf 139 des Gesetzes über die politischen Rechte ist festzustellen, ob die vorliegende Einzelinitiative von wenigstens 60 Ratsmitgliedern unterstützt wird.

Wird das Wort zur vorläufigen Unterstützung der Einzelinitiative gewünscht? Das ist nicht der Fall.

### *Abstimmung*

**Auf die vorläufige Unterstützung der Einzelinitiative KR-Nr. 435/2020 entfallen null Stimmen. Damit ist die vorläufige Unterstützung nicht zustande gekommen.**

Das Geschäft ist erledigt.